

(Pdf free) Mara im Kokon. Ein Leben unter Wachturm-Regeln

Mara im Kokon. Ein Leben unter Wachturm-Regeln

Von Barbara Kohout

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #136042 in eBooksVerffentlicht am: 2013-02-01Erscheinungsdatum:
2013-02-01File Name: B018FXWZQ0 | File size: 75.Mb

Von Barbara Kohout : Mara im Kokon. Ein Leben unter Wachturm-Regeln before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mara im Kokon. Ein Leben unter Wachturm-Regeln:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gut mit EinschränkungenVon kaffeekatiEigentlich ist dieses Buch schn konzipiert durch dialoghaftes Erzhlen. Genau dort liegt aber auch die Schwche, denn die Autorin konnte sich nicht entscheiden, wie sie eigentlich schreiben mchte und springt stndig hin und her, was den Lesefluss strt.Sie gibt die Inhalte der Lehren der Zeugen Jehovas korrekt wieder und beschreibt sehr nachvollziehbar auch die psychologische und emotionale Ebene dabei. Das hat mich, die ebenfalls jahrzehntelange Erfahrung mit den Zeugen hat, sehr berhrt, da ich mich oft wiederfand. Auch die perfiden "Sprachregelungen" stellt die Autorin gut dar (auch anhand sehr vieler Zitate as Verffentlichungen der Gesellschaft),

ohne polemisch zu werden. Ihr Ziel, zu "informieren, trsten und ermutigen" hat sie meiner Meinung nach erfüllt. Insgesamt ist das Buch leider etwas schlampig editiert. Fr jemanden komplett ohne biblischen Hintergrund sind manche Erluterungen zu tiefgehend. 0 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr krasses Beispiel Von K. D. Thon Es ist ein krasses Beispiel, aber durchaus realistisch. Fanatismus der mit der Liebesbotschaft Christi nichts zu tun hat ist bei den Zeugen an der Tagesordnung und wird mit frommen Getue berspielt 18 von 22 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Enttuschend !!! Von Customer Auf das Buch wurde ich durch eine Talkshow, in der die Autorin ber Ihr Leben und ihr Buch erzhlte, aufmerksam. Ich war sehr gespannt, wurde aber leider sehr enttuscht. Ich erwartete eine Autobiografie. Allerdings fiel es mir schwer, das Buch einzuordnen. Ist es nun eine Autobiografie? Nein, die Protagonistin wird Mara genannt, und es handelt sich nicht um die Autorin....oder doch?! Ist es dann ein Roman oder irgend eine Geschichte...womglich frei erfunden? Seltsam! Die Autorin erzht also die Geschichte einer Mara, die Ihr Leben den Zeugen Jehovas gewidmet hatte. Irgend wann merkt sie, dass sie den Anforderungen der Glaubensgemeinschaft nicht mehr gerecht werden kann. Die Zwng, mit denen sie leben muss, werden unertrglich. Sie wird aus der Glaubensgemeinschaft ausgestoen. Dem mchte ich hinzufgen, dass dies nicht nur bei den Zeugen Jehovas passieren kann, sondern auch in anderen, fundamentalistischen, wie zum Beispiel pietistischen Glaubensgemeinschaften. Auch hier herrscht extremer Gruppenzwang, in dem es keinen Platz fr Individuen gibt. Inhaltlich wird eine bewegende Geschichte erzht. Aber wie sie erzht wird, macht alles kaputt. Was mich allerdings am meisten strte, waren die unendlich langen Zitate aus dem "Leitfaden" der Zeugen Jehovas. Seiten lang! Diese htten in einen Anhang gehrt. Der Lesefluss wird gestrt und degradiert die Geschichte zu einem Sachbuch mit der unverstndlichen Nomenklatur der Zeugen Jehovas. Wer hat die Autorin nur beraten??? Den Inhalt generell, fand ich durchaus spannend. Aber wie das Buch aufgebaut ist, ist einfach eine Katastrophe. Man htte daraus was ganz anderes machen knnen. Schriftstellerkunst kann man das nicht nennen. Sehr schade.

Kurzbeschreibung Nach sechs Jahrzehnten gutglubiger Gefolgschaft wagte die Autorin, den Druck, die Ordensregeln und einige Lehren der Zeugen Jehovas zu hinterfragen. Die Folge war Bestrafung mit Gemeinschaftsentzug. Er bedeutet den Verlust des gesamten sozialen Umfelds: Freunden, Familie, Nachbarn, die zu den Zeugen Jehovas gehren, ist es untersagt mit einer solchen Person Umgang zu pflegen. Als sich 1949 die Eltern der Autorin entschieden, dem Werben der Zeugen Jehovas nachzugeben und sich der Gruppe anzuschlieen, war von solch drastischen Manahmen nichts zu ahnen. Auch die Autorin selbst lie sich im Alter von elf Jahren begeistern: von der Freundlichkeit, der angeblich einzigen Wahrheit und der Aussicht auf Rettung durch den Gotteskrieg Harmagedon hindurch, der die brige Menschheit mit Vernichtung bedrohte. Sechzig Jahre spter folgte auf die Hoffnungen und Versprechungen ein bses Erwachen durch die Erkenntnis, dass ihr Leben extrem fremdbestimmt war. Die Autorin beschloss sich mit diesem Zustand nicht zufrieden zu geben. Sie stellte sich ihrer Vergangenheit. In diesem Buch erlutert sie die religisen Vorschriften der Organisation und macht auf die Lage der Ausgeschlossenen und derer, die die Gemeinschaft freiwillig verlassen haben und die man Abtrnnige nennt, aufmerksam. Sie stellt den Anspruch der Leitenden Krperschaft auf den Prfstand, analysiert Bibelauslegungen und deren Auswirkungen auf das Leben der Glubigen. Die Protagonistin Mara ist eine fiktive Person. Aber sie erzht wahre Episoden aus einem ereignisreichen Zeugen-Leben. Kurzbeschreibung Nach sechs Jahrzehnten gutglubiger Gefolgschaft wagte die Autorin, den Druck, die Ordensregeln und einige Lehren der Zeugen Jehovas zu hinterfragen. Die Folge war Bestrafung mit Gemeinschaftsentzug. Er bedeutet den Verlust des gesamten sozialen Umfelds: Freunden, Familie, Nachbarn, die zu den Zeugen Jehovas gehren, ist es untersagt mit einer solchen Person Umgang zu pflegen. Als sich 1949 die Eltern der Autorin entschieden, dem Werben der Zeugen Jehovas nachzugeben und sich der Gruppe anzuschlieen, war von solch drastischen Manahmen nichts zu ahnen. Auch die Autorin selbst lie sich im Alter von elf Jahren begeistern: von der Freundlichkeit, der angeblich einzigen Wahrheit und der Aussicht auf Rettung durch den Gotteskrieg Harmagedon hindurch, der die brige Menschheit mit Vernichtung bedrohte. Sechzig Jahre spter folgte auf die Hoffnungen und Versprechungen ein bses Erwachen durch die Erkenntnis, dass ihr Leben extrem fremdbestimmt war. Die Autorin beschloss sich mit diesem Zustand nicht zufrieden zu geben. Sie stellte sich ihrer Vergangenheit. In diesem Buch erlutert sie die religisen Vorschriften der Organisation und macht auf die Lage der Ausgeschlossenen und derer, die die Gemeinschaft freiwillig verlassen haben und die man Abtrnnige nennt, aufmerksam. Sie stellt den Anspruch der Leitenden Krperschaft auf den Prfstand, analysiert Bibelauslegungen und deren Auswirkungen auf das Leben der Glubigen. Die Protagonistin Mara ist eine fiktive Person. Aber sie erzht wahre Episoden aus einem ereignisreichen Zeugen-Leben.